

75 Jahre Gummi-Stricker Förderbänder und Luftmatratzen

Als Paul H. Stricker, Vater des heutigen Firmeninhabers Joachim Stricker, das Münsteraner Familienunternehmen gründete, waren die Zeiten alles andere als investitionsfreundlich. 1932 hatte die Rezession nach der Weltwirtschaftskrise ihren Tiefpunkt erreicht. Paul H. Stricker agierte mit seinem neu gegründeten Handel mit Gummi-Produkten für Anwendungen in Industrie und Gewerbe antizyklisch, und sein Mut wurde belohnt. Nach 75 Jahren ist das Unternehmen, das seinen Namen trägt, heute noch weiter auf Wachstumskurs.

Nach der Zäsur 1945 nahm der Wiederaufbau schon 1951 sichtbar Gestalt an: Am Alten

Steinweg in der Münsteraner Altstadt bezog Gummi-Stricker ein Geschäftshaus, das auf und aus den Trümmern eines alten Patrizierhauses errichtet wurde.



Ladengeschäft am Alten Steinweg im Jahr 1953: Die Mark war stark, und Gummiprodukte waren während des Wirtschaftswunders gefragt.

Foto: Gummi Stricker

1963 entstand in den bereits zu eng gewordenen Räumen vor der Stadt – am heutigen Hauptstandort – eine Lagerhalle. 1970 folgte ein neues Verwaltungsgebäude, das alte Ladengeschäft in der Altstadt wurde aufgegeben. Gleichzeitig voll-

zog sich an der Spitze des Unternehmens der gleitende Wechsel zur zweiten Generation, dem heutigen Geschäftsführenden Gesellschafter Joachim Stricker. Unter seiner Führung expandierte das Unternehmen kräftig: In Oldenburg kam 1978 eine Niederlassung hinzu. Die Produktion wurde ausgebaut, neue Gebäude entstanden, zuletzt 1992 eine neue Produktionshalle.

Anlagenkomponenten „made by Gummi-Stricker“ rund um Fördertechnik, Torsysteme und Technischer Handel sind teilweise weltweit im Einsatz – ob bei VW in Mexico, bei Audi in Brasilien oder bei General Motors in China. Mehr als 120 Mitarbeiter sind heute in Münster und der Oldenburger Niederlassung tätig.

Gelsenkirchener Finanzforum Terrorangst schadet Aufschwung

Der ehemalige Generalbundesanwalt Kay Nehm hat sich auf dem 7. Gelsenkirchener Finanzforum, das jährlich von der Sparkassen Vermögensmanagement Gelsenkirchen GmbH veranstaltet wird, für eine enge Zusammenarbeit zwischen Staat und Wirtschaft bei der Bekämpfung des Terrorismus ausgesprochen. Vor 300 geladenen Gästen wies er zum Thema ‚Märkte und Sicherheit‘

darauf hin, dass die Angst der Bürger vor Anschlägen den Konsum dämpfe. Die Wirtschaft werde in Zukunft auch mit weiteren kostenintensiven Schutzvorkehrungen belastet werden. Diese Entwicklung müsse sie aber als ihren Beitrag zur Terrorbekämpfung akzeptieren. Dringend notwendige Investitionen in die Prävention könnten dabei der Wirtschaft selbst neue Impulse geben.

American Neons Exklusiv-Leuchten

Funktional aber optisch ansprechend – so präsentieren sich die Standleuchten des Italienischen Designers Claudio Colussi. In dem Münsteraner Beleuchtungsspezialisten American Neons (ANS) fand der Italiener einen Partner, der das markante Design mit speziell entwickelten Leuchtstäben optimal zur Geltung bringt. Auf der IMM Cologne vom 14. bis 20. Januar werden die Leuchten erstmalig in Deutschland auf dem ANS-Messestand präsentiert, die auch den Exklusiv-Vertrieb in Deutschland durchführen.

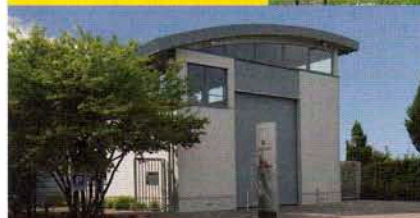
Sparda-Bank Münster eG Neu in der Innenstadt

An der Adresse Königsstraße in Münster eröffnete die Sparda-Bank ihre neue Zweigstelle, die neben der Bahnhofs-Filiale nunmehr für die Kunden Anlaufstelle ist. Vier Millionen Euro wurden in die Filiale im Kettlerschen Hof investiert, die durch moderne Stahl- und

Glasoptiken Transparenz und Klarheit ausstrahlt. Vorstandsvorsitzender Enrico Kahl bekundete bei der Eröffnung deutlich das Engagement seines Hauses für die Stadt Münster. Von Münster aus pflegt die Privatkundenbank ihr Einzugsgebiet bis zur Nordsee.

Wir bauen Industrieobjekte...und mehr!

Voss+Graue Generalbau
GmbH & Co. KG
Bahnhofsallee 36
48653 Coesfeld-Lette
Fon : 0 25 46 / 9 10 - 0
Fax : 0 25 46 / 9 10 - 9 10



Voss+Graue
GENERALBAUUNTERNEHMEN
www.voss-graue.de